



Auf die Nahtstelle: Hörstes B-Jugendliche Melina Gerdes findet die Lücke zwischen zwei Hahlenerinnen und erzielt kurz darauf einen ihrer neun Treffer.

FOTO: ANDRÉ SCHNEIDER

Erster Fleck auf weißer Weste

Jugendhandball: Werther/Borgholzhausens Landesliga-B-Jungen kassieren nach 16 Siegen bei Verfolger TuS 97 die erste Saisonniederlage. Die A-Mädchen der JSG Hesselteich-Loxten dürfen dagegen erstmals jubeln

Von Max Maschmann
und André Schneider

A-Jungen-Landesliga

TV Friesen Telgte – TG Hörste 31:29 (17:17). TG-Coach Matthias Baier erlebte eine „wilde erste Halbzeit“. Dank starker Deckungsarbeit zogen die »Rothosen« von 11:10 (16.) auf 17:10 (23.) davon, erzielten in der Folge aber kein Tor mehr und kassierten daher kurz vor der Halbzeit den Ausgleich. Dass die im zweiten Durchgang meist ausgeglichene Partie zu Ungunsten der TG kippte, erklärte Baier so: „Wir haben uns zu viele Halbchancen genommen und unsere Konzeptionen nicht bis auf den Punkt gespielt.“ Tore: Hagemann (12/5), Reiss (5), Lep-per (5), Grabowski (2), L. Barrelmeyer (2), Janböcke (2), Schäper (1).

B-Jungen-Landesliga

TuS 97 Bielefeld-Jöllenbeck – JSG Werther/Borgholzhausens 29:21 (13:10). Der Primus erwischte in Jöllenbeck zwar eine gute Anfangsphase (3:2, 5.), lief danach aber Rückständen hinterher. „Wir haben im Angriff klarste Chancen ausgelassen und hatten in der Abwehr große Probleme, wenn Jöllenbeck mit zwei Kreisläufern agierte“, berichtete JSG-Trainer Rolf Uhle-meier. Die Seinen hatten sich beim 18:17 (37.) und 19:18 (38.) in die Partie zurückge-kämpft, schafften es aber nicht, Ruhe und Ordnung in das eigene Spiel zu bringen. So eilte der Tabellenzweite über 24:20 (47.) zum laut Uhlemeier „verdienten“ Sieg. Trotz des ersten Flecks auf der weißen Weste trägt der Vorsprung der JSG auf Jöllenbeck vier

Punkte. Tore: Schäperkötter (7/4), Pöpping (4), Temme (4), Hoffmann (4), Oberwittler (2).

TG Hörste – JSG NSM-Nettelstedt II 36:23 (20:14). Ungeachtet des schmalen Hörster Kaders war die Partie nur bis zum 4:4 (9.) offen. Mit einem Zwischenspur zum 11:5 (14.) sorgten die »Rothosen« um den aktuell besten Ligatorschützen Lukas Burstädt (131 Treffer) für klare Verhältnisse. Als der Bundesliganachwuchs beim 17:21 (27.) Morgenluft witterte, packte die TG defensiv eine Schuppe drauf und sorgte im Tempospiel für den klaren Sieg. Tore: Hoffmann (9), Eickmeyer (9), Burstädt (8), Karl (3), Lep-per (3), Lüdorff (3), Herschel (1).

A-Mädchen-Landesliga

DJK Oespel-Kley – JSG Hesselteich-Loxten 28:29 (15:14).

Das Warten hat ein Ende: Dank des ersten Saisonsiegs tauschte die JSG mit dem neuen Tabellenletzten Oespel-Kley die Plätze. In der stets engen Partie setzte Lena Wehmöller mit ihrem Siegtreffer den Schlusspunkt. Tore: Uhlmann (11/6), Wehmöller (8), Schewe (3), Fahr-enwald (3), Geisler (3), Paul (1).

B-Mädchen-Oberliga

TG Hörste – TSV Hahlen 31:18 (16:9). Der TSV beantwortete die kurze Deckung gegen Auswahlspielerin Barbara Bongartz mit einer Mann-deckung gegen Hörstes Rück-raumshooterin Luisa Reckordt. Die Mädchen von TG-Trainer Dustin Lohde nutzten die sich bietenden Räume, gingen 12:6 (21.) in Führung und zogen weiter davon. „Das war ein auch in der Höhe verdienter Sieg“, kommentierte

Lohde das letzte Saisonspiel. Hörste beendet die Spielzeit als Vierter, Hahlen darf als Zweiter das Halbfinale um die Bezirksmeisterschaft bestreiten. Tore: Gerdes (9/1), Reckordt (6/1), Vorjohann (5), Laker (4), Schäper (3), Dessin (2), Biewald (1), Wöstmann (1).

C-Mädchen-Landesliga

TG Hörste – FC Vorwärts Wettringen 25:24 (14:16). Beim 16:21 (31.) sah Hörste schon wie der Verlierer aus. „Dann ging ein Ruck durch die Mannschaft“, berichtete TG-Traine-rin Sonja Schäper. Nach einer Auszeit kam Hörste heran, glich beim 23:23 (44.) aus und behielt nach dem Treffer zum 25:24 von Leonie Bültmann zwei Minuten vor dem Ende die Oberhand. Tore: Barrelmeyer (9/1), Lutze (8), Vorjohann (4), Bültmann (3), Lipka (1).